

BRUNNER BKH green in noch mehr Formaten

Die Familie der klimafreundlichen Heizkamine BKH des niederbayerischen Premiumherstellers BRUNNER wächst weiter. Hinzugekommen sind zusätzliche Formate in Flach-, Tunnel- und Eckausführung. Alle BKH „green-line“ – Modelle zeichnet eine emissionsarme Verbrennungstechnologie aus, die branchenweit einzigartig ist. Und die sich jederzeit weiter optimieren lässt, mit einem Abgaskatalysator und der bewährten elektronischen Abbrandsteuerung (EAS).

So green wie noch nie – mit patentierter Muldenfeuerung

Die Brennkammergeometrie der BKH-Kamine green – eine „Muldenfeuerung“ ohne Rost oder Aschebox - und die darauf abgestimmten Verbrennungslufteinlässe sind revolutionär: Durch gezieltes Dosieren von Haupt- und Nebenluftanteil mit einem einzigen Bedienelement lässt sich eine extrem saubere Verbrennung erreichen. Die BRUNNER Heizkamineinsätze green erfüllen nicht nur sämtliche gesetzlichen Grenzwerte, sondern unterschreiten sie sogar - unabhängig ob die Anlage handbedient wird oder mit der Abbrandautomatisation EAS ausgestattet ist. Die produktspezifischen Einstellungen der beiden Luftanteile für die jeweiligen Abbrandsituationen werden am Prüfstand ermittelt und mechanisch voreingestellt beziehungsweise in der Ofeneinstellung hinterlegt. Alle Bauteile, von Verbrennungsluftmechanik über den Außenluftanschluss bis hin zum Luftklappenstellmotor, lassen sich über den Brennraum leicht erreichen und montieren.

Die Konstruktion

Die BRUNNER BKH-Kamine green zeichnen sich nicht nur durch ihre extrem saubere Verbrennung aus, sondern auch durch ihre Gesamtkonstruktion. So ist bei ausgewählten Modellen durch eine Standardausführung mit Hitzeschutzblechen und Ersatzdämmstoff selbst ein wandbündiger Anbau möglich. Es gibt keine abstehenden Bauteile oder Baugruppen am Kamineinsatz, bei einer Wandstärke bis 6 Zentimeter ist die Kaminhülle schnell montiert und der Dämmstoffbedarf generell gering. Viele der mechanisch und thermisch stark belasteten Bauteile der BKH-Kamine green sind innerhalb der Konstruktion verbaut und dadurch sehr langlebig. Die Sichtscheibe kann optional mit wärmereflektierender Glaskeramik gewählt werden und die Feuerraumwände sind aus Schamotte in naturfarben oder aus Guss mit Rippenprofil erhältlich. Je nach Kaminsystem gibt es flache oder herkömmliche Gusshauben, metallisch oder keramisch aufgesetzte Guss- beziehungsweise Speicherringe für Speicherkamine oder Warmluftöfen sowie die Variante nebenstehender Nachheizfläche. Bei allen BKH green – Modellen sind Handbetrieb oder Ofensteuerung möglich.

Die Formate

Insgesamt umfasst die BKH-Serie mittlerweile 13 Formate in den Ausführungen Flache-Kamine, Tunnel-Kamine und Eck-Kamine. Neu hinzugekommen sind BKH-Flach in den Größen 42-98 und 50-82, BKH-Tunnel in 42-98 und 50-82 sowie BKH-Eck in 42-66-42 mit Drehtür oder Schiebetür. Die beiden großen neuen Formate BKH-Eck in 42-98-42 und 50-82-42 gibt es nur mit Schiebetür. Die Bedienung der Tunnel-

Kamine erfolgt von einer ausgewählten Seite, bei den Eck-Kaminen ist die Öffnung nach links oder rechts möglich.

Aufrüstbar und zukunftsfähig

Weil sich gesetzliche Emissions-Vorgaben weiter verschärfen können, sind die „greenline“ BKHs in die Zukunft gedacht und lassen sich jederzeit mittels Katalysator und elektronischer Abbrandsteuerung (EAS) aufs nächste Level „green +“ heben. Beim Katalysator handelt es sich um ein Element mit einer beschichteten Schwammstruktur. Er ist in einem Ringelement aus Guss zwischen Brennkammer und Heizgashaube verbaut. Der „Metallkäfig“ mit den einzelnen Katalysatorelementen lässt sich auch nachträglich ruckzuck einsetzen. Eine Studie hat gezeigt: Mit seiner Hilfe können BRUNNER-Heizkamine bis zu 80 Prozent der CO-Emissionen und über 50 Prozent der Kohlenwasserstoffe reduzieren. Und die EAS sorgt mit einer optimierten Verbrennungsluftzufuhr für weniger Holzverbrauch, was die Emissionen zusätzlich reduziert.

Frei zur redaktionellen Verwendung. Um Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten.

(3.920 mit Leerzeichen / 3.426 ohne Leerzeichen)

Pressekontakt:

Sandra Pahnke
Ulrich Brunner GmbH
Zellhuber Ring 17-18
84307 Eggenfelden
Email: pahnke@brunner.de
Telefon: +49 8721 711-142